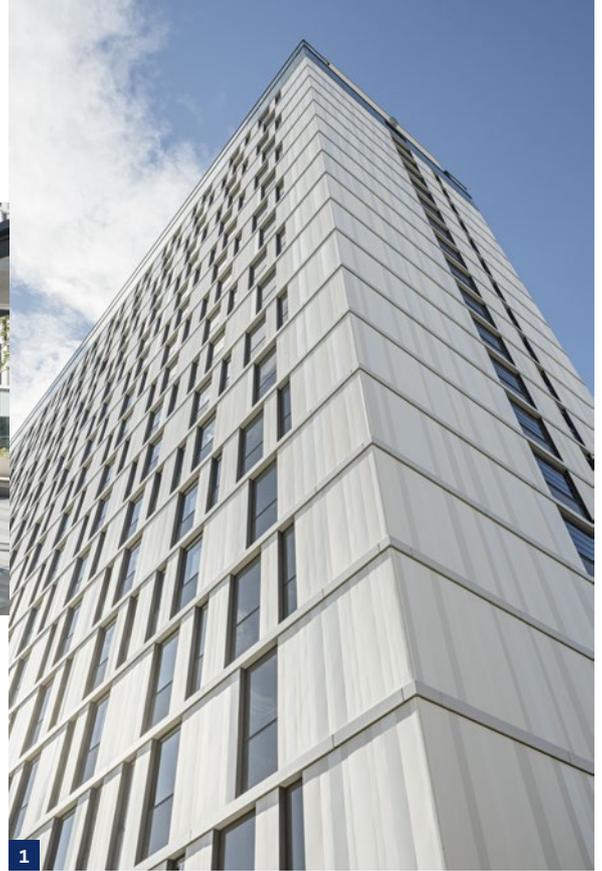




2



1



1 Der neue Wiener Büroturm „The Barcode“ erhielt seinen Namen aufgrund seiner auf die Barcode-Symbolik bezogenen Fassadengestaltung.

2 Das Pflaster am neuen Vorplatz des Büroturms greift ebenfalls das Barcode-Muster auf.

„THE BARCODE“: WIENER BÜROTURM IN PERFEKTION CODIERT

Das neu eröffnete architektonische Meisterwerk „The Barcode“ beim AKH Wien wurde dank seiner außergewöhnlichen Fassadengestaltung zum weithin sichtbaren Landmark der Stadt Wien.

Bauen im Bestand – so lautet aufgrund von Bodenverknappung und Ressourcenschonung das Gebot der Stunde. So auch bei dem im vergangenen Jahr fertiggestellten Umbau eines 1967 errichteten Personalwohnhauses zu einem hochmodernen Büroturm am Standort AKH Wien. Dieses von der Architects Collective ZT GmbH geplante Projekt hat sich inzwischen als aufmerksamkeitsstarkes Landmark der Stadt Wien etabliert und trägt den Namen „The Barcode“. Warum? Die Antwort darauf findet man beim Anblick der Fassade: Hier wurden opake Fassadenelemente aus unterschiedlich breiten Aluminiumpaneelen frei positioniert. Diese

erzeugen mit verschiedenen leicht changierenden Weißtönen einen Barcode-Effekt. Laut Richard Klinger, Architekt des namhaften Projekts der Architects Collective ZT GmbH, ist der Einsatz der Barcode-Symbolik natürlich kein Zufall, sondern „ein bewusst gewähltes Design, das durch seine variierte Struktur zugleich funktional und visuell spannend wirkt“.

Nachhaltigkeit mit Charme

Die Basis des Projekts und damit auch größte Herausforderung war ein schadstoffbelasteter und wenig attraktiver Turm der 60er-Jahre. Dieser wurde völlig entkernt, lediglich das Stahlbetonskelett blieb. Die bewusste

Entscheidung zur Nachnutzung eines bestehenden Gebäudes und die großflächige Photovoltaik-Fassade an der Südseite des Turms stellten Ressourcenschonung und Klimaschutz von Beginn an in den Fokus des Umbaus. „Abbruch und Neubau hätten die gleichen Kosten verursacht wie der Umbau. Die Revitalisierung hat den CO₂-Abdruck jedoch wesentlich verringert“, so Klinger. Das Ergebnis: „The Barcode“ ist eine ansprechende Architektur, die den dezenten Charme der Roaring Sixties mit dem Barcode-Muster in die 2020er-Jahre übersetzt und den gemeinsamen Standort von AKH und MedUni Wien definitiv aufwertet. www.ac.co.at/projekte/the-barcode